

# **Sterbehilfe: Künast und Hoppe gegen Änderungen im Strafrecht**

KNA-Meldung vom 27.02.2007

Berli - In der Diskussion um Sterbehilfe in Deutschland geht es nach Ansicht der Fraktionsvorsitzenden der Bündnisgrünen, Renate Künast, nicht allein um rechtliche Aspekte. Mindestens ebenso wichtig sei die ethische und moralische Dimension, sagte Künast am Dienstagabend bei einer Expertentagung in Berlin. Dabei spielten auch Fragen über die Pflege Schwerstkranker oder Missstände in der Pflege eine Rolle. Strafrechtliche Änderungen mit Blick auf die Sterbehilfe seien im anstehenden Gesetzgebungsverfahren nicht erforderlich.

Auch der Präsident der Bundesärztekammer, Jörg-Dietrich Hoppe, plädierte für eine Beibehaltung der geltenden strafrechtlichen Regelungen.

---

<https://www.humanistische-union.de/presse-meldungen/sterbehilfe-kuenast-und-hoppe-gegen-aenderungen-im-strafrecht/>

Abgerufen am: 19.04.2026